

Fachliche Einschätzung der häuslichen Versorgung

In der BG Unfallklinik Murnau bieten wir eine pflegefachliche Einschätzung und Beratung zu Ihrer häuslichen Versorgung an. Diese erfolgt ausschließlich im Auftrag einer Berufsgenossenschaft oder Unfallkasse und wird durch den zuständigen Sachbearbeiter oder Reha-Manager vereinbart, gesteuert und auf Wunsch auch begleitet.

Hohe Expertise

Unsere Pflegeexpertinnen und -experten zeichnen sich durch ihre besondere Fachkenntnis bei der Bewertung von komplexen Krankheitsbildern aus. Auch spezielle Fragestellungen, wie sie etwa in der Intensivkomplex-Versorgung bei Patientinnen und Patienten mit Querschnittlähmung und Brandverletzungen oder mit Schädelhirntrauma aufkommen können, gehören zu unserer Expertise. Alle Maßnahmen erfolgen in enger Abstimmung mit den zuständigen Sachbearbeitenden oder dem Reha-Management des zuständigen UV Trägers.



Ansprechpartner:

Beratungszentrum für Pflege und Betreuung:



Caren Lindemann
Intensiv- und Anästhesiefachpflegekraft
Algesiologische Fachassistenz
Pflegeberaterin § 7a

Tel: 08841 48-3827
Mobil: +49 172 5274499
E-Mail: Caren.Lindemann@bgu-murnau.de

BG Unfallklinik Murnau

Professor-Küntscher-Straße 8
82418 Murnau
Telefon: 08841 48-0
➔ www.bgu-murnau.de



Folgen Sie uns auf unseren Social-Media-Kanälen:



**Beratungszentrum für
Pflege und Betreuung**

Unsere Angebote für SGB VII Versicherte

Pflegefachberatung

Bei einem Vor-Ort-Termin klären wir, wie Pflegemaßnahmen möglichst optimal durchgeführt werden können. Auf Grundlage einer Risikobewertung empfehlen wir Maßnahmen für ein sicheres und nachhaltiges Pflege-setting. Dazu gehören etwa die Ermittlung des Umfangs des Pflegebedarfs, die Überprüfung und Anpassung von Heil- und Hilfsmitteln sowie Gespräche mit Versicherungsnehmenden und ihren Angehörigen.

Pflegetraining

Um pflegende Angehörige bei der häuslichen Versorgung zu unterstützen, können die Unfallversicherungsträger ein Pflegetraining beauftragen. Unter Anleitung der Pflegetrainerinnen und Pflegetrainer lernen die Beteiligten beispielsweise Pflegehandlungen durchzuführen sowie Pflegefehler zu erkennen und zu vermeiden.

Pflegegutachten

Auf Grundlage der Gesamteinschätzung des Pflegebedarfs entsteht ein Pflegegutachten. Die gutachterliche Stellungnahme erfolgt durch langjährig erfahrene Mitarbeitende.



Pflegetraining

Situationen, in denen ein Pflegetraining veranlasst werden kann:

- Verbesserung einer bestehenden Pflegesituation
- Vorbereitung einer künftigen Pflegesituation
- Unterstützung von Pflegepersonen
- Prävention von Langzeitschäden

Pflegerische Inhalte :

- Selbstversorgung
- Pflegetherapeutische Versorgung
- Bewegung
- Orientierung und psychische Belastungen
- Entlastung der häuslichen Pflegesituation

Umfang des Pflegetrainings:

- Auftragsvorbereitung und -abklärung
- Analyse des Trainingsbedarfs in Form eines Orientierungsgesprächs
- Organisation, Durchführung und Evaluation der Trainings
- Dokumentation und Abschlussbericht



Ziel:

Mit unseren Angeboten zu Pflegefachberatung, Pflegetraining und pflegefachlicher Begutachtung helfen wir Berufsgenossenschaften und Unfallkassen, für die Zeit nach der akutstationären Versorgung eine optimierte Unterstützung für Unfallverletzte und berufserkrankte Menschen sicherzustellen.

Vergütung:

Die Vergütung wird im gemeinsamen Vergütungsausschuss (GAV) von den UV-Trägern / BG Kliniken festgelegt.

